

## Beiträge zur Pilzflora Mährens und Schlesiens.

Von Dr. J o h a n n H r u b y, Brünn.

---

Seit mehr als 20 Jahren sammle ich in Mähren und Schlesien Pilze, habe aber außer einigen kurzen Notizen in meinen floristischen Arbeiten über die Ostsudeten, Beskiden, den böhmisch-mährischen Höhenzug und andere Teile Mährens und Schlesiens bisher mit einer zusammenfassenden Publikation meiner Studien zugewartet, teils um eben eine möglichst reichhaltige Pilzliste bieten zu können, teils um unsichere Bestimmungen durch genauere Beobachtungen im Laufe der Jahre zu verbessern. Die Ascomyceten und Fungi imperfecti übersandte ich meinem Freunde Dr. F r a n z P e t r a k in M. Weißkirchen, der dieselben bestimmte und meine Funde in dieser Zeitschrift sowie in den Annales Mycologici publizierte; auch einige meiner Funde an Rost- und Brandpilzen, Myxomyceten und Phycomyceten hat er untersucht und veröffentlicht. Ich beschränkte mich besonders auf Myxomyceten, Phycomyceten und Basidiomyceten, die ich nach der neuesten Fachliteratur bestimmte und von denen ich zumindest das Sporenpulver aufhob. Das Sammelmateriale ist, soweit es nicht in der P e t r a k schen Exsiccatenflora Böhmens und Mährens erschien, im Landesmuseum Mährens in Brünn, Botan. Abteilung, deponiert; es beläuft sich auf rund 2000 Arten. Von den meisten Fleischpilzen habe ich auch farbige Abbildungen anfertigen lassen, die gleichfalls im Landesmuseum verwahrt sind.

Bei den meisten Pilzarten habe ich die Verbreitung derselben in Mähren und Schlesien angegeben; der Vollständigkeit halber habe ich auch aus der älteren Literatur nötige Angaben beigelegt. Bei allgemein verbreiteten und häufigen Arten habe ich meist nur die Fundorte angeführt, von denen Belegstücke in meinem Herbare vorliegen. Um auch die wertvollen tschechischen Arbeiten dem weiteren Gebrauche zugänglich zu machen, habe ich dieselben mitbenutzt. Die beigegebenen Tabellen enthalten Arten mit spezieller Verbreitung, soweit diese schon heute ziemlich gut festgelegt werden kann.

Die Literaturlaufzählung erfolgt am Schlusse dieser Arbeit.

---

## Zeichenerklärung:

\*\* = Im ganzen Gebiete (Mähren und Schlesien) von der Ebene bis auf die höchsten Berge (Sudeten, Beskiden) verbreitet und häufig.

\* = In Teilen des Gebietes verbreitet und häufig, sonst nur verbreitet.

Hinter Fundstellen anderer Sammler stehen die Namen derselben (in Klammern).

Als Erklärung der Florenbezirke der Tabellen diene die beigegebene Karte.

## I. Hemibasidii.

## a) Ustilaginaceae.

**Ustilago Parlatorei** Fisch. v. Waldh.

Auf *Rumex maritimus*: Lundenburg, leg. R. Picbauer (Petra k, Exs. Lf. 40, Nr. 1990).

**U. alopecurivora** (Ule) Liro.

Bisher nur bei Brünn: Ufer an der Zwitta bei Czernowitz, auf *Alopecurus pratensis* (1925). — Wohl weiter verbreitet!

**U. Salvei** Berk. et Broom.

Auf *Dactylis glomerata*: Lundenburg (Picb.).

Brünn: Wegränder bei Womitz nächst Strelitz (1925); Hoberntenka bei Jundorf. — Wohl weiter verbreitet! — Kolbenwald bei Pausram nächst Ausspitz (Picbauer).

**U. brizae** (Uhle) Liro.

Auf *Briza media*: Netín bei Gr. Meseritsch (Picbauer).

**U. Davisi** Liro.

Auf *Glyceria fluitans*.

Datschitz, Wiesengräben bei Stallek (1925). — Wohl weiter verbreitet!

**U. scaura** Liro.

Auf *Avenastrum pubescens*.

Brünn: Wiesenränder ober Morbes (1925).

**U. decipiens** (Wallr.) Liro. Auf *Arrhenatherum elatius*.

Brünn: Schreibwald (Picbauer); Nedvédic und Pernstein (Picbauer); Trtschitz bei Olmütz (Baudyš).

**U. striaeformis** (Westend) v. Niessl.

Auf *Poa alpina*: Gr. Kessel im Hochgesenke (Picb.).

Auf *Holcus lanatus*:

Datschitz, Moorbiesen bei Walthersschlag (1925). Hájov-Hof bei Příbor (Baudyš). — Auf *Agrostis vulgaris*: Kotouč bei Stramberg; Namíest a. d. Oslawa. — Auf *A. alba*: Tischnowitz (Picb.).

**\* U. calamagrostides** (Fuekel) Clinton.Auf *Calamagrostis epigejos*:

Zwittau, Waldschläge bei Mohren. — Thayatal bei Znaim. — Datschitz, Wälder bei Lessonitz.

**U. scorbioulata** Liro.Auf *Calamagrostis arundinacea*:

Zwittau, Mohrner Ränder.

Wohl weiter verbreitet, besonders im Berglande.

**U. corcontica** (Bub.) Liro.Auf *Calamagrostis*.Großer Kessel im Hochgesenke (entdeckt von Bubák).  
Picbauer in Petrak Exs. Lf. 40, Nr. 1986.**U. festucarum** Liro.Brünn, auf *Festuca elatior* im Kiefernwäldchen nächst Neuleskau (Teufelsschlucht), 1925.

Wohl weiter verbreitet!

**U. Milii** (Fuekel) Liro. Auf *Milium effusum*:

Zwittau, Mohrner Ränder (1925).

**U. Airae caespitosae** (Lindr.) Liro.Datschitz: Moorwiesen bei Stallek (1925), auf *Deschampsia caespitosa*. — Großer Kessel im Hochgesenke (Picbauer).**\* U. aculeata** (Ule.) Liro. — Im Flachlande zerstreut.Auf *Agropyrum repens*: Brünn, Schwarze Felder, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1985). Saar, Lundenburg (Picbauer).

Datschitz, Ackerränder bei Lipolz.

**\* U. Ornithogali** (Schm. et K.) Kühn. Im Flachlande verbreitet.Auf *Gagea lutea*:

Brünn: Ričkabachtal; Thayaauen bei Tracht, Pritzbach und Eisgrub. — Antonibrünnel (Picbauer).

**U. Oxalidis** Ell. et Tracy.Auf *Oxalis stricta*: Brünn, Jundorf, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1989). Tischowitz; Leipnik.**U. Holostei** de Bary.Auf *Holosteum umbellatum*: Brünn, Kaiserwald, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1987). Obřan (Wasserbehälter).**U. Behensis** (DC.) Ung.Auf *Silene inflata*: Spiegl. Schneeberg; Hochgesenke, Großer Kessel (Picbauer); bei Czeiř nächst Göding (Picbauer). — Zwittau, Mohrner Ränder; Friesetal bei Hochstein nächst Hohenstadt. — Beskiden: Lissa.

**\* U. verruculosus** Schroet.

Besonders im niederen Berglande verbreitet.

Auf *Melandryum album*: Zwittau, Straße nach Mohren; Schönhengst. — Naměst a. d. Oslawa (P i c b.). — Brünn, Hadyberg (hier auch auf *Mel. noctiflorum*), Neuleskau, Bohonitz, Střelice — Czeiř bei Göding.

\* **U. Avenae** (Pers.) Jens. — Weidenau: Äcker am I. Sandberge. Eisgrub (Z i m m e r m a n n).

**\* U. bromi mollis** Liro.

Weidenau: Großkrosse, auf *Bromus mollis*.

Eisgrub (Z i m m e r m a n n).

**\* U. longissima** (Schlecht.) Meyen.

Göding: Wiesentümpel bei Rohatec, auf *Glyceria aquatica*.

Brünn: Schwarzaufer nächst der Riviera, ebenso; Lultscher Teich.

Landskron (Böhmen): Auf *Glyceria spectabilis* bei den Teichen.

Auspitz: Thajaaunen bei Tracht und Branowitz, auf *Glyceria aquatica*.

Triesch: Gutwasser Teiche, ebenso.

**\* U. nuda** (Jens.) Kell. u. Sw.

Weidenau: Äcker am Butterberge. — Hohenstadt: Auf Gerste bei Hochstein. — Eisgrub (Z i m m e r m a n n).

**U. Panicis glauci** (Wallr.) Wint.

Auf *Setaria glauca*: Göding, Bisenz, Gaya.

Äcker bei Czeiř, zwischen Pausram und Uherčice nächst Auspitz (P i c b a u e r in Petrak, Exs. Nr. 1799); Brünn.

Eisgrub, Grenzschoß (Z i m m e r m a n n).

**U. levis** (Kellerm. et Sw.) Magn. Zerstreut!

Auf *Avena sativa*: Mähr. Kromau (Viřnov, leg. B a u d y š). — Datschitz, Walthersschlag.

**\* U. Hordei** (Pers.) Kell. u. Sw.

Weidenau: Äcker am I. Sandberge. Eisgrub (Z i m m e r m a n n).

**U. Tragopogonis pratensis** (Pers.) Wint.

Friedeberg: Weg nach Steindorf. — M. Weißkirchen, Ludinabach (Petrak, Exs. Lf. 26, Nr. 1391).

Groß-Meseritsch: Wiesen im Oslawatale. — Eisgrub, Gartenbauschule (Z i m m e r m a n n).

**U. Panicis miliacei** (Pers.) Winter.

Hohenstadt: Auf Hirse bei Hochstein (A r t h u r H r u b y). Drahomisch bei M. Weißkirchen. Tischowitz (P i c b a u e r).

**\* U. Tritici** (Pers.) Jens.

Weidenau: Auf Feldern beim Seminar.

**U. Rabenhorstiana** J. Kühn.

Brünn: Auf *Digitaria linearis*, Schreibwaldstraße.

**U. Digitariae** (Kunze) Rabenh.

Brünn, auf *Digitaria sp.* in den Schwarzen Feldern.

**U. avicularis** Liro.

Weidenau: Schubertskrosse, auf *Polygonum aviculare*.

**U. Mayidis** (DC.) Tul. — In Südmähren (bis Brünn) häufig.

Brünn: Auf Mais bei Neuleskau, Jundorf, Gurdau, Schabschitz.

Göding, Holicz, Eisgrub (Zimmerrmann, Petr. Exs. 905).

**U. Vaillantii** Tul. — Im südlichen Mähren verbreitet und häufig.

Auf *Muscari comosum*:

Brünn, Äcker bei Gundrum. — Věternik, Obravatal nächst Morbes. — Drasovice (Picbauer in Petr., Exs. Pl. Lf. 36, Nr. 1860). — Gaya: Äcker bei Keltschan, ebenso. — Wischau: Čidlochovic (Picb.).

Im N noch bei Deutsch-Liebau und Oskau (Picbauer).

Auf *Muscari tenuiflorum*: Znaim, Eisleithen (Picbauer).

**U. Ischaemi** Fockel. — Im südlichen Teile Mährens verbreitet und häufig.

Brünn: Steinberg, Pausramer Hügel, Auspitz, Gurdau (Věternik).

**\*\* U. Lychnidis-dioicae** (DC.) Liro.

Auf *Melandryum album*: Rožna am Hostein, Ung. Hradisch. Znaim, Thayatal. — Namiest a. d. Oslava (Picbauer).

Brünn, Obravatal, Äcker bei Hlina nächst Strelitz.

Kromau (Zimmerrmann in P. E. Lf. 19, Nr. 901).

Weidenau, l. Sanderberg. Zwittau, Stangendorf.

**U. violacea** (Pers.) Tul.

Auf *Saponaria officinalis*: Bisenz (Picbauer); Thayaauen bei Unter-Wisternitz. Tischnowitz. — Mohelno (auf *Dianthus Pontederac*, Picbauer).

**U. Dianthorum** Liro.

Auf *Dianthus Carthusianorum*:

Um Znaim häufig (Picbauer). Rokytna bei Kromau (Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1797).

Brünn: Hadyberg, Teufelsschlucht; Lułtsch, Butschowitz, Hügel bei Gr.-Bystrc (Picbauer).

Auf *Dianthus Pontederac*:

Brünn: Hügel bei Nebovid und Čebinka bei Tischnowitz (Picbauer). — Um Znaim sehr häufig (Picbauer).

**U. major** Schroeter.

Brünn: Auf *Silene Otites* beim Königsfelder Friedhofe, Hadyberg (Heide). — Pollauer Berge (leg. Picbauer, Petr. Exs. Lf. 32, Nr. 1551). — Thayatal bei Znaim. M. Kromau (Picbauer).

**U. Silenes inflatae** (DC.) Liro. — Im Berglande verbreitet.

Auf *Silene venosa*: Hochgesenke (Großer Kessel, Ramsau, Schäferei, Altvaterhang gegen den Wilden Steingraben) und Spiegl. Schneeberg.

Brünn: Oberes Ričkabachtal.

**U. Silenes-nutantis** (DC.) Liro. — Liští bei Trebitsch (Picbauer).

**U. hypodytes** (Schlecht.) Winter.

Ziemlich häufig im südlichen Mähren auf *Stipa*-Arten:

Auspitz, Pausramer Hügel, Gr. Steirowitz.

Nikolsburg, Heiliger Berg.

Gödinger Wald. — Auf *Triticum repens*: Kelčan bei Gaya (Picbauer); Lundenburg (R. Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1488).

Brünn, Schwarze Felder, Königsfeld (Picbauer), Jaroměřic (Picbauer). — Auf *Agropyrum glaucum*: M. Kromau; Brünn.

**\*U. olivacea** (DC.) Tul. — *Carex*-Arten speziell im Berglande (und auf den Sudetenkämmen).

Weidenau: Auf *Carex hirta* am I. Sandberge.

**U. Kühniana** Wollff.

Brünn: Auf *Rumex Acetosella* bei Deutsch-Bielau.

Datschitz: Waldschläge nächst Walthersschlag.

**U. stygia** Liro. Auf *Rumex acetosa*: Rožna am Hostein (Picbauer).

**\*U. marginalis** (Link.) Lév. Ziemlich häufig im nördlichen Teile Mährens und in Schlesien bis auf die Hochgesenkekämme.

Weidenau: Wiesen bei den Quarzbrüchen.

Zwittau: Wiesen bei Lotschnau.

Hochgesenke: Gr. Kessel, Karlstal; Glatzer Schneeberg.

**U. Candollei** Tul. — Wie voriger und oft mit ihm zugleich. Dieselben Fundorte!

**U. reticulata** Liro.

Auf *Polygonum lapathifolium*: Oslawatal bei Namiest. Tischnowitz.

Brünn: Äcker bei Obřan. — Iglauer Kreis (Picbauer).

Zwittau: Äcker nächst der Poličker Bahnstrecke.

**U. carnea** Liro.Auf *Polygonum convolvulus*.

Gewitsch, Dörfles (B a u d y š). Mohelno und Tischnowitz (P i c b a u e r).

**U. Cordai** Liro. — In den ebeneren Teilen sicher häufig.Auf *Polygonum Hydropiper*:

Weidenau, Dörfel (Gräben).

Brünn, Auen bei Schabschitz und Muschau.

Oslavatal bei Naměst (Heinrichslust) — P i c b a u e r.

**U. anomala** J. Kunze. — In der Ebene verbreitet.Auf *Polygonum dumetorum*:

Weidenau: Kalkau, Wiesau.

Brünn: Ričkabachtal, Schreibwald. — Branowitz, Auen.

**U. pustulata** (DC.) Winter. — Im Berglande verbreitet.Auf *Polygonum Bistorta*:

Zwittau: Moorwiesen bei Mohren und Nickl.

Weidenau: Jüppel, Quarzbrüche.

Hochgesenke: Ramsau, Schäferei, Gr. Kessel.

**U. Scabiosae** (Sow.) Wint.Auf *Knautia arvensis*: Trebitsch, leg. R. P i c b a u e r (Petrač, Exs. Lf. 40, Nr. 1991). — Brünn, bei Bilowitz. — Thayatal bei Znaim. — Naměst a. d. Oslawa (P i c b.); Mohelno. Tischnowitz.**\* Anthracodia Caricis** (Pers.) Bref.Weidenau: Auf *Carex vulpina*, Stadtwiesen. — Zwittau: Waldmoore, auf *Carex briz*.Brünn: Auf *Carex montana*, Hadyberg. — Auf *Carex pilulifera* bei Bilowitz (P i c b a u e r). — Auf *Carex glauca*: Bojkovic.**Cintractia Luzulae** (Sacc.) Clinton.Auf *Lucula pilosa*: Rožna am Hostein; Netín bei Gr. Meseritsch, Gewitsch (P i c b a u e r).**Sphacelotheca Hydropiperidis** De By.Auf *Polygonum Hydropiper*: Mohelno.

Um Gr.-Meseritsch verbreitet und häufig (P i c b a u e r).

**S. borealis** (Clint.) Schell. — Im Berglande verbreitet.Auf *Polygonum Bistorta*:

Hochgesenke: Hochschar, Altvater, Tafelsteine, Gr. Kessel; Reihwiesen, Freiwaldau.

Weidenau: Pfarrwiesen. — Zwittau: Mohrner Wiesen.

**\*\*Schizonella melanogramma** (DC.) Schroeter.Weidenau: Auf *Carex paludosa* bei Schubertskrosse.Zwittau: Mohrner Ränder (auf *Carex hirta*).

Brünn: Hadyberg (auf *Carex montana*), Obrawatal (auf *Carex hirta*). — Auf *Carex montana*: Pausramer Hügel bei Auspitz.

Pollauer Berge (auf *Carex Michellii* leg. Picbauer Petr., Exs. Lf. 31, 1533).

**Sorosporium Saponariae** Rud.

Auf *Cerastium arvense*: Gewitsch (Picb.). Brünn; Tischnowitz.

Auf *Stellaria holostea*: Eisleithen bei Frain (Picb.) Brünn; Tischnowitz.

Auf *Dianthus deltoideus*: Schellatau, Babyлом bei Naměst a. d. Oslava, Triesch (Baudyš). Gr. Meseritsch; Tischnowitz (Picb.).

**Melanotaenium endogenum** (Ung.) DB.

Auf *Galium Mollugo*.

Kotouč bei Stramberg (Baudyš).

**M. caulium** (Schneid.) Schroeter.

Auf *Linaria genistaeifolia*: Znaim und Umgebung (Baudyš).

**Tolyposporium Junci** (Schroet.) Wor.

Auf *Juncus bufonius*: Gr. Meseritsch (R. Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1975). Střelitz bei Brünn.

**T. bullatum** Schroet.

Auf *Echinochloa crus galli*:

Eisgrub, Thayaufer im Oberwald (Zimmermann).

**Schinzia Aschersoniana** Magn.

Auf *Juncus bufonius*: Engelsgraben und Gr. Kessel im Hochgesenke, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1962). Naměst a. d. Oslawa, Heinrichstal (Picb.). — Gr. Meseritsch, Gr. Teich bei Závistí (Picbauer).

**S. digitata** Lagh.

Auf *Juncus lamprocarpus*: Naměst a. d. Oslawa (Baudyš).

**Schroeteria Decaisneana** (Bond.) de Toni.

Auf *Veronica hederifolia*:

Brünn, Wilsonwald, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1984).

**Tubercinia Ranunculi** (Lib.) Liro.

Auf *Ranunculus repens*: Tischnowitz; Leipnik (Picbauer). Hochgesenke, Tal der Rauschenden Theß (Baudyš).

Auf *Ranunculus polyanthemus*:

Kotouč bei Stramberg (Baudyš).

**T. Ranunculi auricomī** Liro.

Auspitz: Kolbenwald bei Pausram (Picbauer). — An der mährischen Grenze nächst Deutsch-Brod (Baudyš).

**T. Viola** (Sow.).

Auf *Viola odorata*: Olmütz, Friedhofgärtnerei.

**\*\* T. Anemones** (Pers.) Liro.

Auf *Anemone nemorosa*:

Weidenau: In Gr.-Krosse und beim Butterberge; Heisekoppe.  
— Iglau (Picbauer). — Brünn, Jehnitz, Wranau, Hadyberg;  
Adamstal (Picbauer).

**T. Colchici** (Schlecht.) Liro.

Brünn: Auf Blättern von *Muscari comosum* bei Morbes.

Auf *Colchicum*: Brünn, (Riĉkabachtal, 6. 1924), Waldschluchten  
zwischen Soběšic und Obřan, Eisgrub (Zimmermann in Petrak,  
Exs. Lf. 7, Nr. 349); Lundenburg (Picbauer). — Zwittau:  
Wiesen zwischen Abtsdorf und Thomigsdorf. — Gewitsch (Baudyš). —  
Olmütz, Kloster Hradisch (Picbauer).

**T. Cepulae** (Frost) Liro. — Auf Küchenzwiebeln bei Hrosnová  
Lhota (Baudyš).

**T. Agropyri** (Preuß.) Liro.

Auf *Agropyrum repens*: Ung. Hradisch; Tischnowitz (Picbauer).

Brünn: Schwarze Felder, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs.  
Lf. 40, Nr. 1977); um Lundenburg, Straße nach Kostitz (Pic-  
bauer).

Auf *Arrhenatherum* und *Bromus inermis*:

Auspitz: Pausramer Hügel (Picbauer).

**T. Pulsatillae** Liro.

Auf *Pulsatilla vulgaris*:

Znaim: Thayatal, leg. R. Picbauer (Petrak, Exs. Lf. 40,  
Nr. 1978).

Brünn: Hadyberg, Steinberg, Soběšic, Teufelsschlucht; Paus-  
ramer Hügel bei Tracht; Pollauer Berge.

**T. Poae** Liro.

Auf *Poa annua*:

Trebitsch: Beim Krankenhaus (Picbauer).

**T. Alopecuri** (Frank) Liro.

Auf *Alopecurus pratensis*:

Deutsch-Brod: Rotlashof (Baudyš); also knapp an der  
mährischen Grenze, daher wohl auch in Mähren.

**T. Fischeri** (Körn.) Liro.

Auf *Carex Goudenoughii*:

Hutisko am Hostein (Baudyš 1926).

**T. Junci** (Lh.) Liro.

Auf *Juncus filiformis* (wie *T. Alopecuri*). Netín bei Groß-  
Meseritsch (Picbauer).

**T. Trientalis** B. et Br.

Auf *Trientalis europaea*: Sear; Zwittau (Moorwälder).

Hochschar: Roter Berg im Hochgesenke, leg. F. Petrak  
(Exs. Lf. 40, Nr. 1979).

**T. Johansonii** Sch.

Auf *Juncus bufonius*:

Gr. Meseritsch, Netin und Lavičky (Picbauer).

**Doassansia Sagittariae** (West.) Fisch.

Auf *Sagittaria sag.*:

Czernovir bei Olmütz (Kovář). — Eisgrub: Prittlacher Wiesen  
und Oberwald (Zimmermann).

**D. punctiformis** (Niebl.) Schroet.

Auf *Butomus umbellatus*:

Brünn: An der Schwarza zwischen Uherčic und Branowitz  
(Baudyš); hier mit *D. Alismatis* (Nees v. E.) Cornu! — Thaya-  
auen bei Tracht. — Marchauen bei Göding.

**Doassansiosis occulta** (Hoffm.) Setsch.

Eisgrub: Auf *Potamogeton pectinatus* im Mühlteiche (Zimmermann).

**b) Tilletiaceae.****T. decipiens** (Pers.) Körn.

Auf *Agrostis vulgaris*:

Čebín u. Pješkov bei Tischnowitz; Netín bei Gr. Meseritsch;  
Steinberg bei Brünn (Picbauer). Bisher wenig beachtet.

**Tilletia Secalis** (Corda) Kühn.

Auf *Secale cereale*:

Triesch (Baudyš).

**\* T. Tritici** (Bjerk.) Winter.

Weidenau: Äcker bei Stachlowitz; Obergrund bei Zuckmantel.  
Brünn: Grundrum, Morbes.

**T. separata** J. Kunze.

Auf *Apera spica venti*:

Netin bei Gr. Meseritsch (Picbauer).

**T. controversa** Kühn.

Auf *Agriopyrum glaucum*:

Pollau bei Nikolsburg (Petrak, Lf. 9, Nr. 421).

Auf *Agriopyrum repens*:

Brünn (schon Niebl!): Schwarze Felder, Morbes.

**\*\* Entyloma Ranunculi** (Bon.) Schroeter.

Weidenau: Auf *Ranunculus repens* beim Eislaufplatze.

Hohenstadt: Auf *Ranunculus ficaria* (B u b á k).

Brünn: Schreibwald (schon N i e ß l!).

Auf *Ranunculus auricomus*:

Bilowitz bei Brünn (P i c b a u e r).

**\*\* E. Chrysopenii** (Berk. et Broome) Schroeter.

Weidenau: Auf *Chrys. alternifolium* im Jüppel. — Datschitz: Teltsch, Gr. Meseritsch, Balintal. — M. Weißkirchen: Podhorn (P e t r a k). — Gesenke: Reschener Wasserfall (P i c b a u e r).

**\*\* E. microsporum** (Unger) Schroeter.

Auf *Ranunculus polyanthemus*:

Auspitz: Pausramer Hügel.

Auf *Ranunculus repens*:

Hochgesenke, bei Karlsbrunn. Olmütz: Sedlisko und Drahonovic (P i c b a u e r); Naměst a. d. Oslawa.

**\* E. serotinum** Schroeter. — Im südlichen und mittleren Mähren verbreitet und häufig.

Weidenau: Auf *Symphytum officinale* nächst Stachlowitz.

Brünn: Auf *Symphytum officinale* nächst Popitz (gegen Gr. Steirowitz), Königsfeld, Obřan; Thayaauen bei Tracht, Auspitz, Muschau, Pausram (auch Picbauer). — Naměst a. d. Oslawa (B a u d y š).

Auf *Pulmonaria officinalis*:

Kremsier (P i c b a u e r).

**E. Corydalis** Bary.

Auf *Corydalis cava*:

Eisgrub: Park (Z i m m e r m a n n).

**\*\* E. Calendulae** (Oud.) De Bary. — Auf Compositen.

Auf *Hieracium murorum*:

Um Brünn und Znaim häufig (P i c b a u e r , B a u d y š).

Weidenau: Auf *Hieracium* im Hahnwald. — Hochgesenke (P i c b a u e r). — Gewitsch: Auf *Calendula* (B a u d y š); Leipnik.

Auf *Leont. hast.*:

Naměst a. d. Oslawa (B a u d y š).

**E. Linariae** Schroet.

Auf *Linaria vulgaris*:

M. Weißkirchen: Podhorn, leg. P e t r a k (Exs. Lf. 39, Nr. 1921). — Brünn: Königsfeld, Zwittatal zwischen Obřan und Bilowitz, Bahnhof Auspitz (B a u d y š); M. Kromau: Rokytnatal! P i c b a u e r).

**E. erigerontis** Syd.

Auf *Erigeron acer*:

Roter Berg bei Gewitsch; Kouty (Baudyš).

Auf *Erigeron canadense*:

Brünn: Obrawatal. — Czei č. — Deutsch-Brod.

\* **E. Fergussoni** (B. et Br.) Plowr. — Auf *Myosotis*-Arten.

Auf *Myosotis palustris*:

Naměst a. d. Oslawa (B a u d y š). — Zwittau: Mohrner Wiesen.  
— Brünn: Obrawatal. — Thayaauen bei Tracht. — Marchwiesen  
bei Göding.

Auf *Myosotis versicolor*:

Hrabuvka bei M. Weißkirchen (Petrač, Exs. Lf. 31 — 1505).

**E. Achilleae** P. Magn.

Auf *Achillea millefolium*:

Brünn: Wald ober Jundorf (B a u d y š). — Tal der Rauschen-  
den Theß im Gesenke (B a u d y š).

**E. Eryngii** (Corda) de Bary.

Auf *Eryngium campestre*:

Trebitsch; Tischnowitsch (P i c b a u e r).

Eisgrub (Z i m m e r m a n n in Petrač, Exs. Lf. 7, Nr. 328).  
— Naměst a. d. Oslawa (B a u d y š). — Auspitz: Pausramer Hügel  
und Weg Pausram — Steirowitz. — Frain.

**E. Dahliae** Syd.

Auf *Dahlia variabilis*:

Brünn: Gärtnerei Kalina (1926); Gr. Opatowitz (D o k o u p i l).

## II. Eubasidii.

### A. Protobasidiomycetes.

#### 1. Ordnung: Uredinales.

\*\* **Uromyces Acetosae** Schroet.

Weidenau: Auf *Rumex Acetosa*-Blättern beim Eislaufplatze.

Hochgesenke: Auf *Rumex arifolius* im Gr. Kessel, Hohe Heide,  
Petersteine. — Brünn: Lelekovic, Obrawatal u. a.

**U. Airae flexuosae** Ferd. et Winge.

Auf *Deschampsia flexuosa*:

Altvater und Gr. Kessel im Hochgesenke (P i c b a u e r).

\*\* **U. Alchemillae** Pers. — M. Weißkirchen, Lhotka (Petrač,  
Exs. Lf. 9, Nr. 423 a).

Weidenau: Auf *Alchemilla vulgaris* am 1. Sandberge.

Hohenstadt: Budigsdorf, M. Weißkirchen, Lhotka (Petrač, Exs.  
Lf. 9, Nr. 423 a).

Hochgesenke: Gr. Kessel, Brünnelheide, Niederlindewiese.

**U. ambiguus** (DC.) Fuckel.

Weidenau: Auf Schnittlauch in Gärten.

Auf *Allium scorodoprasum*:

Brünn: Paradieswäldchen; Brünn (Picbauer, Petrak, Exs. Lf. 31 — 1548); Rosental bei Butschowitz (Picbauer). — Littau.

**\*\* U. Anthyllidis** (Grev.) Schroet.). — Besonders in Südmähren häufig. Südgrenze bei Eisgrub, Nikolsburg.

Brünn: Hadyberg, Morbes, Datschitz, Walthersschlag, Obrawatal. — Hochgesenke: Spornhau; 8. 1923.

**\* U. appendiculatus** (Pers.) Lk.

Weidenau: Auf *Phaseolus* in Gärten. — Grügau bei Olmütz (Picbauer).

Brünn: Neuleskau, in Gärten auf Schnittbohnen. — Eisgrub (Zimmermann). M. Kromau.

**U. apiculatus** Schröt.

Weidenau: Auf *Trifolium pratense*, 2. Sandberg u. a.

**U. Armeriae** (Schlecht.) Lévl.

Um Göding häufig: Gödinger Wald, Rohatec, Bisenz, Holicz. Eisgrub, Mühlteich (Zimmermann). — Eisleiten bei Znaim im Thayatale (Picbauer).

**\* U. astragal** Schroet. — Im südlichen Mähren bis Brünn häufig und verbreitet.

Zwittau: Mohrner Ränder, auf *Astr. glyc.*

Brünn: Obrawatal, auf *Astr. glyc.*, Vranovic; Rosental bei Butschowitz (Picbauer).

Auspitz: Auf *Astr. Onobrychis* bei Pausram, Gr. Steirowitz, Kl. Niemtschitz.

**U. Betae** (Pers.) Toul.

Weidenau: Äcker beim Seminar. Eisgrub (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 9, Nr. 426); Blansko. — Brünn: Äcker bei Schabschitz, Auerschitz und Groß-Niemtschitz; 10. 1923.

**\*\* U. Dactylidis** Otth.

Weidenau: Aec. auf *Ranunculus Ficaria*, Stadtpark.

Brünn: Schreibwald (Picbauer).

Auf *Ranunculus polyanthemus*:

Pausram bei Auspitz (Picbauer).

**U. Cacaliae** (DC.) Winter. — Im Hochgesenke ziemlich häufig.

Hochgesenke: Auf *Adenostyles* auf den Seebergen. — Spiegl. Schneeberg: Wölfelsgrund. — Altvater (R. Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1981).

**U. cristatus** Schröter et Nießl.

Auf *Viscaria viscosa*:

Datschitz: Waldwege bei Lipolz. — Olmütz: Skalka (Picbauer). — Brünn: Hügel ober Jundorf (Picbauer).

Bisher wenig beachtet, wohl weiter verbreitet!

**U. Euphorbiae-Astragali** Jordi. — Südmähren.

Auspitz: Auf *Oxytropis pilosa*, Stipaheide (Inseln) bei Kl. Niemtschitz; Pausramer Hügel.

**U. Ervi** (Walbr.) Plw.

Auf *Vicia monanthos*:

Trebitsch: hinter dem Schlosse (Picbauer).

Auf *Vicia hirsuta*: Leipnik; Schloß Pernstein (Picb.); Brünn.

**\*\* U. Fabae** Pers.

Weidenau: Auf *Vicia Faba* am Butterberge; auf *Vicia angustifolia* am 1. Sandberge; auf *Vicia tenuifolia* bei Stachlowitz; auf *Lathyrus vernus*, Jüppel.

Brünn: Auf *Lathyrus vernus* am Hadyberge; auf *Vicia Cracca* bei Obrán (Picbauer); auf *Vicia dumetorum*, Aufstieg zum Hadyberge und Wald am Hadyberge.

Olmütz: Auf *Vicia sepium* (Picbauer).

Gr. Meseritsch: Auf *Vicia sativa* bei Bochovice.

Trebitsch: Auf *Lathyrus niger* im Klučover Walde (Picbauer).

Auspitz: Auf *Lathyrus vernus*, Wald ober Gurdau.

Eisgrub: Auf *Vicia Faba* (Zimmermann in Petrak, Exs. Nr. 427 b).

**U. Festucae** Syd.

Auf *Festuca rubra*:

Lundenburg (Picbauer).

Auf *Festuca ovina* und *rubra* bei Brünn: Schreibwald (Bud y š). — Sicher weiter verbreitet!

Aec. auf *Ranunculus bulbosus*:

Trebitsch: Lišti (Picbauer).

**U. flectens** Lgh.

Auf *Trifolium repens*: Tischnowitz.

Namiest a. d. Oslawa, Heinrichstal (Bud y š).

**\*\* U. Ficariae** (Schum.) Winter.

Weidenau: Stadtpark. — Brünn: Obrawatal, Augarten.

Olmütz: Chomotov (Picbauer).

**U. fulgens** (Hazsl.) Bub.

Auspitz: Aec. u. Tel. auf *Cytisus austriacus* bei Gr. und Kl. Steirowitz, Feldraine bei Poppitz; 9. 1923 (Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1791). — Gödinger Wald, Gaya, Dubnany, Bisenz. — Eisgrub: Pulgramer Wald (Zimmermann).

**U. Gageae** Beck.

Auf *Gagea lutea*:

Im Rosentale bei Butschowitz (P i c b a u e r). — Olmütz: Grügau (P i c b a u e r), Eisgrub, Fürst Lichtensteinsche Hofgärten (Z i m m e r m a n n in Petrak, Exs. Lf. 9, Nr. 429). — Brünn: Obřan u. Řickabachtal, hier sehr häufig. — Nikolsburg: Klausen auf den Pollauer Bergen (P i c b a u e r). — Prerau. Mistek.

**\*\*U. Genistae tinctoriae** (Pers.) Winter. — Im südlichen Mähren häufig und verbreitet.

Brünn: Vejhon bei Groß-Seelowitz auf *Cytisus austriacus* (neben *U. fulgens*); Spielberg, auf *Laburnum vulgare*; Morbes-Schöllschitz, auf *Cytisus hirsutus*; *Andropogon*-Trift nächst Obřan (gegen Soběšic), auf *Cytisus nigricans*, auch bei Eisgrub (Pulgramer Wald). — M. Weißkirchen: Auf *Cytisus nigricans* bei Svrcow (Petrak, Exs. Lf. 15, Nr. 713). — Tischnowitz: Čebinka bei Čebin, auf *Laburnum vulgare* und *Cytisus ratisbonensis*. — Auspitz: Auf *Galega off.* in den Auen bei Tracht und Branowitz, auf *Cytisus Kitaibeli* auf den Pausramer Hügeln; auf *Cytisus austriacus*, Wälder ober Gurdau.

**\* U. Geranii** Otth.

Brünn: Auf *Ger. pratense*, Auen bei Schabschitz, bei Wostopovic; bei Bystrc (auf *Ger. palustre*). — Eisgrub (Z i m m e r m a n n). — Weidenau: Auf *Ger. pratense* in Schubertskrosse; auf *Ger. palustre* in Rotwasser. — Sudeten: Spornhau, auf *Ger. pal.*

**U. Glycyrrhizae** (Rabenh.) P. Mag.

Auspitz: Auf Süßholz bei Gr. Steirowitz-Poppitz; 8. 1923 (Petrak, Exs. Lf. 40, Nr. 1982a und b; von R. Picbauer nachgesammelt 1924).

**U. graminis** (Nießl) Dietel.

Auf *Melica nutans*:

Trebitsch: Schloßgarten (P i c b a u e r).

Auf *Melica nutans*:

Thayatal bei Vöttau.

**U. Hedysari obscuri** (DC.) W

Sudeten: Großer Kessel im Hochgesenke; 8. 1922.

**U. Jordianus** Bub.

Auf *Astragalus excapus*.

Auspitz: Pausramer Hügel, Petr., Exs. Lf. 31 — 1549; Czeiç, Hovorán (P i c b a u e r).

**U. Kabatianus** Bubák.

Auf *Geranium pyrenaicum*:

Eisgrub: Park (Z i m m e r m a n n); Weißer Berg bei Stramberg (P i c b a u e r).

**U. Magnusii** Kleb.

Auf *Medicago minima*:

Bei Stramberg (P i c b a u e r).

**U. Medicaginis falcatae** (DC.) W.

Im südlichen Mähren häufig.

Auf *Medicago falcata*:

Brünn: Lateiner Berg, Obrawatal.

Tischnowitz: Čebinka bei Čebin (Picbauer).

Pollauer Berge, Pausramer Hügel, Göding.

Auf *Trifolium arvense*:

Leipnik: Eisenbahnstrecke (Baudyš).

\* **U. minor** Schröt.

Auf *Trifolium montanum* am Kuhberge und im Obrawatal bei Brünn; in der Teufelsschlucht nächst Neuleskau auf *Trif. alpestre*. — Butschowitz (Picbauer). — Im südlichen und mittleren Mähren verbreitet.

**U. Loti** Blytt. — Im südlichen Mähren häufig auf Salzböden.

Auf *Lotus tenuifolius*:

Auspitz: Salzwiesen bei Gr. und Kl. Niemtschitz (auch Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1792); bei Muschau, Lundenburg, Eisgrub, Bratelsbrunn, Neuprerau; Lundenburg.

Auf *Lotus corniculatus*:

Olmütz: Čakov (Picbauer).

\* **U. Onobrychidis** (Desm.) Lev. — Im ganzen Verbreitungsgebiet von *Onobrychis sativa*. — Eisgrub (Zimmermann).

Brünn: Bohonic, Äcker bei Altleskau, Morbes, Hadyberg.

Olmütz: Senice (Picbauer).

Auspitz: Pollauer Berge, Stipa-Heide bei Kl. Niemtschitz (auch Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1715).

Weidenau: 1. Sandberg, Rotwasser, Barzdorf.

**U. Ononidis** Paß. — Im Flachlande verbreitet!

Auspitz: Auf *Ononis spinosa* bei Gr. Steirowitz, Salzwiesen bei Groß-Niemtschitz. — Lundenburg, Saitz (Picbauer). — Kremsier (Picbauer). — Eisgrub: Mühlteich (Zimmermann). Göding.

**U. Ornithogali** Lévl.

Auf *Gagea pusilla*:

Pollauer Berge, Wischau (Picb.).

Brünn: Antonibrünnlein (Baudyš).

Auf *Muscari neglecta*:

Eisgrub: Park (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 28, Nr. 1395).

\* **U. pallidus** Niebl., wie *U. fulgens* und fast stets mit ihm!

Brünn: Auf *Cytisus hirsutus*, Wälder bei Wranau, Ochos.

Auspitz: Auf *Cytisus austriacus* (Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1794).

**U. Phyteumatum** (DC.) Ung. — Im ganzen Sudetengebiet verbreitet und häufig auf *Phyteuma spicatum*.

Hochgesenke: Gr. Kessel, Oppafälle, Winkelsdorf.

Kaltseifen bei Freiwaldau (Petrač, Exs. Lf. 17, Nr. 1817); Spornhau, Ramsau.

Weidenau: Jüppel, Schroppengrund.

**U. Pisi** (Pers.) De By.

Eisgrub: Auf *Pisum sativum* (Petrač, Exs. Lf. 9, Nr. 432).

Weidenau: Ruine Kaltenstein, auf *Lathyrus silvester*.

Zwittau: Tafelgrund und Mohrner Ränder, auf *Lathyrus silvester*.

Brünn: Obrawatal und Schreibwald, auf *Lathyrus silvester*.

Obřan, Soběšitz, Altleskau und Branowitz, auf *Lathyrus tuberosus*. — Thayatal bei Znaim, auf *Lath. pratensis*. — [*Aecidium Euphorbiae* bei Weidenau, Zwittau, um Brünn].

**\*\* U. Poae** Rbh.

Auf *Euphorbia virgata*:

Brünn (Antoniusbrunnlein).

*Aec.* auf *Ranunculus acer*:

Weidenau: 1. Sandberg und Kalkau.

Auf *Ranunculus auricomus*:

Gr. Meseritsch (Picbauer), Gewitsch (Baudyš) und Ungar. Hradisch (Baudyš). — Teleutosporen ebendort auf *Poa*-Arten.

**\*\* U. Polygoni** (Pers.) Fockel. — Verbreitet und häufig auf *Polygonum aviculare*.

Auf *Polygonum dumetorum*:

Hadyberg und Komein bei Brünn.

Weidenau: Schießhausplatz, Schubertskrosse, Haugsdorf.

Zwittau: An Mauern und auf Schuttplätzen.

Brünn: Straße nach Neuleskau, Morbes (an Wegrändern).

Auspitz: Popitz, Kl. und Gr. Niemtschitz, Steirowitz, Tracht.

**\*\* U. Rumicis** Schm.

Weidenau: Schubertskrosse, auf *Rumex obtusifolius*.

Gr. Meseritsch: Wolleinerbachtal, auf *Rumex aquaticus* mit *Ovularia monospora*.

Brünn: Schwarzaufer, auf *Rumex obtusifolius*.

Auspitz: Branowitz, Wiesen an der Schwarza, auf *Rumex aquaticus*.

Pausram bei Auspitz und Sloup bei Blansko (Picbauer), auf *Rumex obtusifolius* und *conglomeratus*. — Chalkovice (Picbauer), auf *Rumex hydrolapatum*.

**U. Scillarum** Lév.

Auf *Muscari comosum*:

Um Brünn und bei Trebitsch (leg. Picbauer, Petrak, Exs. Lf. 31 — 1550). — Olmütz: Botan. Garten (Picbauer).

**\*\* U. Scirpi** (Cast.) Lagerh.

Brünn: Lužánky (Picbauer), bei Butschowitz.

Auspitz: Branowitz, Gr. Niemtschitz, Tracht, Schakwitz, überall häufig auf *Scirpus maritimus*. — Eisgrub, Mühlteich (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 9, Nr. 435). — Hohenstadt, M. Neustadt.

Weidenau: Wiesen bei Schubertskrosse.

*Aec.* auf *Berula angustifolia*:

Saitz bei Auspitz, in Salzgräben; Eisgrub, Mühlteich (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 9, Nr. 435).

Auf *Pastinaca sativa*:

Pausram und Saitz bei Auspitz.

**U. Scrophulariae** (DC.) Wint.

Brünn: Punkwatal nächst der Steinmühle bei Blansko (Picbauer).

Weidenau: Auf *Scrophularia nodosa* in Schubertskrosse.

M. Weißkirchen: Ustí, Petrak in Exs. Lf. 17, Nr. 819. — Eisgrub: Auenwälder (Zimmermann). — Oskautal (Picbauer).

**\*\* U. scutellatus** (Schrank) Lév.

Brünn: Auf *Euphorbia pepylus* bei Altleskau, auf *Euphorbia virgata* bei Neuleskau und am Roten Berge. — Auf *Euphorbia cyp.*: Kotouč bei Stramberg; böhm.-mähr. Grenze bei Deutsch-Brod (Baudyš).

Weidenau: Auf *Euphorbia Esula* auf der Heisigkoppe.

Zwittau: Auf *Euph. E.* bei Lotschnau. — Littau, Mühlberg (Picbauer).

Auf *Phaseolus*:

Eisgrub (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 9, Nr. 436).

**U. Silenes inflatae** (DC.) Liro.

Brünn: Am Bahngleise von Schimitz nach Maloměřic (Picbauer).

**\*\* U. striatus** Schroeter.

Weidenau: Groß-Krosse, auf *Medicago sativa*.

Brünn: Bohonitz, Wasserreservoir, auf *Medic. lupulina*.

**U. Thapsi** (Opitz) Bub.

Auspitz: Tracht, auf *Verbascum phlomoides*:

Bisenz: Dubrawa, Petrak in Exs. Lf. 17, Nr. 820. — Eisgrub (Zimmermann).

**U. tinctoriicola** Magn.Auf *Euphorbia Gerardiana*:

Czeitsch, Pollauer Berge ober Unter-Wisternitz; Trebitsch (P i c b a u e r in Petrak, Exs. Lf. 36, Nr. 1795).

**\* U. Trifolii** Lév.Auf *Trifolium pratense*:

Brünn: Äcker bei Stfelitz, Bohonic und Obřan.

Auf *Trifolium hybridum*:

Gewitsch (B a u d y ř).

**\*\* U. Trifolii repentis** (Catt.) Liro. — Wiesenberg und Gewitsch (B a u d y ř).Brünn: Obrawatal, Věternik bei Gundrum, Teufelsschlucht bei Neu-Leskau, überall auf *Trif. repens*. — Auf *Trifolium fragiferum* bei Gurdau nächst Auspitz, im Thajatal bei U.-Wisternitz, Tracht.**\* U. silenes** (Schlecht.) Fuk.Auf *Silene nutans*:

Brünn: Ričkabachtal (auch Aecidien), Jundorf (P i c b a u e r); Olmütz: Velká Bystrice (P i c b a u e r).

**U. Solidaginis** (Sommf.) Wt.Auf *Solidago Virgaurea*:

Hochgesenke, Hochschar (Petrak in Exs., Lf. 40, Nr. 1983).

**\* U. Valerianae** (Schum.) Winter.Auf *Valeriana tripteris* (im Hochgesenke verbreitet):

Gr. Kessel, Petersteine; Spiegl. Schneeberg, Marchgraben.

Auf *Valeriana sambucifolia*:

Wie vorige Standorte.

Auf *Valeriana exaltata*:

Thayaauen bei Tracht bis Eisgrub; Marchauen bei Göding.

**U. Veratri** DC.Aecidien auf *Adenostyles Alliariae*:Hochgesenke: Gr.-Kessel (P i c b a u e r), Hochschar; Spiegl. Schneeberg (hier auch Teleutosporen auf *Veratrum Lobelianum*).**Puccinia Absinthii** DC.Auf *Artemisia Absinthium*.

Brünn: Hlina nächst Stfelitz, im Orte. — Schreibwald (P i c b a u e r). — Göding und Bisenz, Holicz. — Gr.-Meseritsch, in Rudikov (P i c b a u e r).

Kromau bei Brünn (leg. P i c b a u e r, Petr. Exs. Lf. 31 — 1520).

Auf *Artemisia pontica*:

Pausramer Hügel und Gurdau bei Auspitz; in Weingärten unter dem Steinberge bei Neuleskau (P i c b a u e r).

Auf *Artemisia abrotanum*:

In Station Popitz bei Brünn (P i c b a u e r).

\*\* **P. Acetosae** (Schum.) Körn.

Auf *Rumex Acetosa*:

Weidenau: Pfarrwiese. — Zwittau: Städt. Wiesen; Nickler Moorwiesen.

Brünn: Neuleskau und Obrawatal.

Nikolsburg: Thayawiesen bei Tracht, Unterwisternitz und Prittlach.

**P. Actaeae-Agropyri** Fischer.

Aecidien auf *Actaea spicata*:

Datschitz: Wälder nächst Lessonitz. — Iglau: Hoher Stein (P i c b a u e r). — Wiesenberg im Gesenke (P i c b a u e r).

**P. Adoxae** Hedw. f.

Auf *Adoxa moschatellina* in den Flußauen der March, Thaya, Schwarza und Zwittau häufig bis Brünn und Olmütz: M. Weißkirchen (S k a l i c k a, Petrak, Exs. Lf. 31 — 1521). — Pollauer Berge (Klause, P i c b a u e r), Auen bei Tracht und Schackwitz. — Im Rosentale bei Butschowitz (Steinitzer Wald, P i c b a u e r). — Olmütz.

**P. Actaeae-Elymi** E. Mayor.

Aec. auf *Actaea spicata*:

Hoher Stein bei Iglau (P i c b a u e r). — Auf *Elymus* ebendort!

**P. Aegopodii** (Schum.) Link.

Weidenau: Kleinkrosse; Hochgesenke: Ramsau, Spornhau.

Brünn: Obrawatal, Adamstal, Babitz, Lösch, Luлтsch u. a.

**P. Agropyri** Ell. et Ev. — Im südlichen und mittleren Mähren verbreitet.

Aec. auf *Clematis integrifolia*:

M. Weißkirchen (Petrak, Exs. Lf. 26, Nr. 1276).

Aec. auf *Clematis Vitalba*:

Weidenau: Seminargarten; Brünn: Schwarzaauen bei Schabschitz.

Aec. auf *Clematis recta*:

Pollauer Berge. — Am Steinberge bei Brünn (P i c b a u e r).

Auf *Agropyrum repens*:

Weidenau: Eislaufpark.

Brünn: Hadyberg; Königsfeld (P i c b a u e r); Ober-Wisternitz und Klentnitz.

**P. agropyrina** Eriks.

Auspitz: Auf Stengeln von *Agr. repens*, Feldweg Poppitz — Gr.-Steirowitz.

**P. Agrostidis** Plowr.

Brünn: Wälder bei Jehnitz. — Kostelec (Picbauer in Petrak, Exs. Lf. 33, Nr. 1749).

Brünn: Aecidien auf *Aquilegia vulg.*, Gärten in Neuleskau. — M. Neustadt: Oskau (Schenk). Bojkovic u. Banov (Picb.).

**P. Airae** (Lgh.) Cruch.

Auf *Deschampsia caespitosa*:

Hochgesenke: Gr. Kessel (Baudyš).

Bisher nicht beachtet! Wohl weiter verbreitet.

**P. ambigua** (Alb. et Schw.) Lgh.

Auf *Galium Aparine*:

Weg Blansko—Macocha. — Leipnik (Baudyš). — Brünn: Gelber Berg und Weinberge.

**P. Andersonii** B. et Br.

Auf *Cirsium heterophyllum*:

Rosenau nächst Datschitz; 8. 1925.

**P. annularis** (Strauß.) Wint. — Verbreitet im Gebiete des *Teucrium Chamaedrys* (also Südmähren bis Brünn).

Brünn: Obrawatal, Hadyberg, Steinberg, Kaiserwald.

Auspitz: Pollauer Berge, Pausramer Hügel, Gurdau. — Namiest a. d. Oslawa, Heinrichstal (Picbauer). — Tischnowitz: Květnica, Zimberg und Čebinka (Picbauer).

Proßnitz: Kalkhügel bei Slatinky und Čelechovic (Picbauer).

**\* P. Anthoxanthi** Eriks.

Weidenau: Lerchenberg, Pfarrwald. — Olmütz (Picbauer). — Zwittau: Mohrner Wälder. — Brünn: Schreibwald. — Auspitz: Gurdau. — Znaim: Gr. Meseritsch (Picbauer).

**\* P. Arrhenatheri** (Kleb.) Eriks.

Brünn: Feldraine bei Altleskau, Waldschluchten nächst Obřan-Soběšic, Womitz. — Lessonitz bei M. Budwitz, Kiefernwälder.

Aecidien auf *Berberis*: Königsfeld, Antonibrünnel und Říčkatal bei Brünn (Baudyš), Nikolsburg (Picbauer).

**\*\* P. Arenariae** (Schum.) Wint.

Datschitz: Wälder bei Wölking, auf *Moehr. trin.*

Gr. Meseritsch: Balinatal, auf *Stellaria media*.

Brünn: Waldränder bei Schebetein und Bysterc, auf *Stellaria Holstea*; Schreibwald, Hobertenka, Billowitz, Ochos, Hadyberg, auf *Stellaria media* und *Arenaria serpyllifolia*; auf *Moehringia trinervia* bei Bilowitz. — Bystrc: Schwarzaufer (auf *Cerastium arvense*), 6. 1924.

Auspitz: Pollauer Berge, auf *Stellaria media* und *Arenaria serp.*

Hochgesenke: Auf *Stellaria nemorum* bei Ramsau und Spornhau; auf *Sagina procumbens* im Gr. Kessel; auf *Melandryum silvestre* im Mohratal unter dem Spiegl. Schneeberge. — Auf *Stellaria Holostea*: Zwittau: Hochwald. — Brünn: Babylom bei Wranau (Picbauer). — Gewitsch: Auf *Agrostema githago* am Roten Berge.

Weidenau: Auf *Stellaria media* und *Arenaria serp.* bei Rotwasser, im Hahnwald, 2. Sandberg. — Auf *Stellaria aquatica* bei Sloup und im Öden Tale nächst der Macocha (Picbauer).

**P. argentata** (Schultz) Winter.

Auf *Adoxa*:

Grügau bei Olmütz und Prerau (Picbauer).

Auf *Impatiens noli tangere*:

Im Hochgesenke und höheren Berglande häufig (Fuhrmannsteine, Rausch, Theß, Oppafall, Spiegl. Schneeberg); Reichensteiner Gebirge. — Javorčice bei Teltsch.

**P. aromatica** Bub.

Im Hochgesenkegebiete und in den Beskiden häufiger.

Auf *Chaerophyllum aromaticum*:

Hochgesenke: Spornhau, Kl. und Gr.-Würben; Gr. Kessel (hier von Picbauer aufgefunden). — Stubenseifen und Mohratal am Spiegl. Schneeberg. — Řožna am Hostein (Picb.); Lissa.

**P. Artemisiicola** Sydow.

Auspitz: Auf *Artemisia pontica*, Pausramer Hügel, Feldwege zwischen Popitz und Gr.-Steirowitz.

**P. Artemisiella** Syd.

Auf *Artemisia vulgaris*:

Südlich von Brünn, besonders in den Flußauen häufig (Schwarza, Iгла, Thaya); an der March bei Göding und Bisenz.

\* **P. asarina** Kunze.

Weidenau: Hahnwald vor Schwarzwasser. — Olmütz: Großwasser.

Gr.-Meseritsch: Panský kopec bei Pawlinov.

Brünn: Obrawatal, Řickabachtal, Ochos. — Eisgrub, Park (Zimmermann).

Auspitz: Gurdau, Pausramer Hügel; Pollauer Berge.

Zlabings: Teichränder bei Wölking. — Znaim, Kuhberg (Picbauer).

Hochgesenke: Tal der Stillen Theß, Berggeist, Goldenstein; Ameisenbühel (Picbauer); Philippsdorf, Gr. Kessel.

**P. Asparagi** DC. — Im südlichsten Mähren verbreitet: Znaim, Nikolsburg, Auspitz (Pausramer Hügel), Pollauer Berge. — Bisenz. — Göding.

**P. Asperulae-cynanchicae** Wurth. — In Südmähren bis Brünn verbreitet und ziemlich häufig auf *Asp. cynanchica*.

Brünn: Hadyberg, Teufelsschlucht bei Neuleskau. — Namiest a. d. Oslava, Teufelsfelsen und Brünnl (B a u d y š). — A u s p i t z: Popitz, Gr. Steirowitz, Pollauer Berge.

Butschowitz: Vicomělic (P i c b a u e r). — Trebitsch (P i c b a u e r). Tischnowitz.

**P. Asperulae odoratae** Wurth.

Bisenz: Eichenwäldchen bei Rohatec. — Macocha-Zugang (P i c b a u e r).

**P. Asteris** Duby.

Auf *Aster Amellus*:

Brünn: Gebüsche zwischen Střelitz und Womitz. — Tischnowitz, Čebinka bei Čebin (P i c b a u e r). — Pollauer Berge; Auspitz, Gurdau (auch P i c b a u e r).

Auf *Aster tripolium*:

Gr. Salzwiese bei Gr.-Niemtschitz.

**P. Althamantiae** (DC.) Lindr.

Auf *Peucedanum Cervaria* im südlichen und mittleren Mähren verbreitet und meist häufig.

Brünn: Hadyberg, Obrawatal, Obřan. — Grügau bei Olmütz (P i c b a u e r).

Auspitz: Pausramer Hügel, Gurdauer Wald, Pollauer Berge. M. Kromau (P i c b a u e r). — Nikolsburg, Bratelsbrunn.

**P. Balsamitae** (Str.) Winter.

Weidenau: Rotwasser, auf *Chrysanth. Bals.*

Brünn: Gärten in Neuleskau; Station Schabschitz; Schreibwaldstraße.

Groß-Meseritsch (P i c b a u e r).

**\*\* P. Bardanae** Corda.

Weidenau: Im Orte auf *Lappa*. — Kremsier, Zwittau, Hohenstadt.

Brünn: Weinberge, Gelber Berg. — M. Weißkirchen (T e p l i t z).

**P. Barkhausiae-rhoeadifoliae** Bub.

Im südlichen Mähren bis Brünn verbreitet auf *Crepis rhoead.*

Auspitz: Popitz, Gr.-Steirowitz, Gurdau, Pollauer Berge, Tracht.

Brünn: Hadyberg, Lateinerberg, Schwedenschanze; Morbes; Oslavan.

**\*\* P. Baryii** (B. et Br.) Winter.

Auf *Brachypodium silv.*-Blättern:

Eisgrub (Z i m m e r m a n n, in Petrak, Exs. Lf. 8, Nr. 357)

— Grügau bei Olmütz (P i c b a u e r). — Blansko. — Brünn:

Waldschluchten ober Obrán gegen Soběšíc hin, Hadyberg, Obrawatal.  
— Weidenau: Hahnwald, Jüppel, Schroppengrund.

**P. Betonicae** (A. et Schw.) DC.

Weidenau: Auf *Stachys offic.* im Schroppengrund bei Schwarzwasser. — Littau bei Müglitz (P i c b a u e r in Petrak, Exs. Lf. 31, Nr. 1522). — Brünn: Hadyberg, Steinberg, Obrawatal; Soběšitz (P i c b a u e r). — Eisgrub: Prittlacher Wiesen, hier auch Aecidien (Z i m m e r m a n n). — Tischnowitz: Čebinka bei Čebín (P i c b a u e r). — Wälder zwischen Ratiškovice und Mutěnic (B a u d y š). — Olmütz, Proßnitz (K o s í ř) und Vsetín (P i c b a u e r). — Göding, Marchwiesen.

**P. Bistortae** Strauß. — Im Sudetengebiet überall häufig bis auf die Hochkämme.

Sudeten: Glatzer Schneeberg, Gr. Kessel, Brünnelheide; Stubenseifen, Ramsau, Spornhau.

Zwittau: Wiesen beim Stadtwalde. Landskron: Teichwiesen.  
Hohenstadt: Budigsdorf.

**P. bullata** (Pers.) Wint.

Göding: Auwiesen gegen Holič, auf *Silaus pratensis*.

Auf *Seseli glaucum*:

Brünn: Bei Lösch und am Hadyberg. Trebitsch. Tischnowitz, Květnica, Čebinka bei Čebín (P i c b a u e r).

Auspitz: Auf *Seseli annuum*, Pausramer Hügel, Stipa-Heide; 9. 1924. — Auf *Seseli glaucum*: Südgrenze bei Nikolsburg, Bratelsbrunn. — Thayatal: Hardegg, Vötau (P i c b a u e r).

**P. Bupleuri-falcatae** (DC.) Wint.

Im südlichen Mähren bis Brünn häufig: Hadyberg, Schloß Eichhorn. — Auspitz: Pausramer Hügel, Pollauer Berge, Gurdauer Wälder. — Südgrenze bei Bratelsbrunn (P i c b a u e r).

**\*P. Calthae** Link.

Weidenau: Pfarrwiese, Kalkauer Auen.

Triesch: Razna, Wiesen.

**P. Campanulae** Carm.

Hohenstadt: Budigsdorf, auf *Camp. rotundif.*

**\*\* P. Carduorum** Jacqui.

Auf *Carduus crispus*:

Weidenau: Kalkauer Auen.

Schildberg: Friesetal (8. 1924).

Göding: Marchauen (8. 1922).

Brünn: Schwarzaufer bei Bystrc, gegenüber Komein.

M. Altstadt: Stubenseifen, Klein-Würben.

Auspitz: Thayaaunen bei Tracht; Czeicz.

Auf *Carduus Personata*:

Spornhau, Adamstal, Ramsau, M. Altstadt; Gr. Kessel, Abstieg nach Karlsdorf.

Auf *Carduus nutans*:

Göding, Czeicz, Bisenz; Pollauer Berge. Eisgrub (Zimmernann), hier auch auf *C. acanthoides*.

**\*\* P. Caricis** (Schum.) Reb.

Auf *Carex leporina*:

Ramsau: Aufstieg zur Hochschar. — Zwittau: Wälder nächst Mohren.

Auf *Carex acutiformis*:

Göding: Marchauen. — Eisgrub: Mühlteich (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 8, Nr. 362 a). — Auspitz: Wiesen bei Tracht.

Auf *Carex hirta*:

Weidenau: Antoniusbrünnl. — Kremsier.

Auf *Carex pallescens*:

Zwittau: Mohrner Ränder.

Auf *Carex flacca*:

Brüsa: Wiesen bei Neuwien (8. 1923). — Zwittau: Waldränder bei Mohren.

Aecidien auf *Urtica dioica*:

Wälder zwischen Babic und Autěchau, Ričkabachtal, Obrawatal (6. 1924 in Unmenge!), bei Brünn. — Weidenau: Schubertskrosse. — Lundenburg (Zimmermann in Petrak, Exs. Lf. 8, Nr. 362 a) und Gewitsch (Picbauer).

**\* P. Caricis-montanae** Ed. Fischer.

Auf *Carex montana*:

Weidenau: Preuß. Wäldchen (dort auch Aecidien auf *Centaurea Scabiosa*). — Brünn: Hadyberg (dort auch Aecidien auf *Centaurea axillaris*). — Im Rosentale bei Butschowitz (Picbauer). — Olmütz: Bei Černovir (Picbauer).

**P. Carlinae** Jacqu.

Auf *Carlina acaulis*:

Brünn: Waldränder bei Medlanko (9. 1925), Hadyberg. — Czeič (Picbauer). — Olmütz (Picbauer). — Dürres Tal bei Blansko (Macoča). — Zimberg bei Tischnowitz (Picbauer).

**\* P. Čelakowskyana** Bubák.

Weidenau: 2. Sandberg, auf *Galium cruciatum*. — Blansko, Punquatal. — Brünn: Hadyberg, Obrawatal; Bystrc (Picbauer). — Auspitz: Gurdauer Wald. — Leipnik (Baudyš). — Eisgrub: Pulgramer Wald (Zimmermann). Mohelno.

**\*\* P. Centaureae** Mart.

Auf *Centaurea Scabiosa*:

Auspitz: Weg von Popitz nach Tracht. — Tischnowitz, M. Trübau, Zwittau. — Brünn: Hadyberg. — Wischau, Věterník u. a.

Auf *Cent. rhenana*:

Weidenau: Lerchenberg. — Brünn: Hadyberg. — Tischnowitz: Květnica. — Auspitz: Feldweg von Popitz nach Gr.-Steirowitz und Auspitz.

v. **Jaceae** Otth.

Auf *Cent. Jacea* und *pannonica*:

Eisgrub: Prittlicher Wiesen (Z i m m e r m a n n).

**P. Cesatii** Schroet. — Im südlichen Mähren bis Brünn verbreitet und häufig auf *Andropogon Ischaemum*.

Brünn: Steinberg, Teufelsschlucht, Hadyberg, Lateiner Berg, Morbes, Altleskau. — M. Kromau (Z i m m e r m a n n in Petrak, Exs. Lf. 26, Nr. 1279).

Auspitz: Gurdau, Pausramer Hügel, Popitz, Tracht (Weinkeller), Pollauer Berge.

Göding, Czeicz, Bisenz.

**\* P. Chaerophylli** Purt.

Auf *Anthriscus silvester*:

Brünn: Teufelsschlucht und Paradieswäldchen. — Göding: Marchauen (hier sehr häufig). — Eisgrub: Park (Z i m m e r m a n n). — Weidenau: In den Auen. — Blansko: Sloup, Gr.-Meseritsch und Gewitsch, Trebitsch (P i c b a u e r). Bojkovic.

Auf *Myrrhis odorata*:

Spornhau, Adamstal, Kl. und Gr.-Würben, Kunzendorf, Stubenseifen; überall häufig.

Auf *Anthriscus nitidus*:

Gesenke, am Wege von Wiesenberg nach Siebenhöfen (P i c b a u e r).

**\*\* P. Chondrillae** Corda.

Auf *Lactuca muralis*:

Weidenau: Spitzberg bei Gurschdorf.

Brünn: Tunnelrand nächst Muslau.

Brünn: Büsche bei Komein a. d. Schwarza, Adamstal, Wranau, Babylom (u. a.). — Sudeten: Ramsau, Roter Berg, Gr. Kessel u. a.

Zwittau: Mohrner Ränder. — Gr.-Meseritsch (P i c b a u e r).

**P. Chondrillina** Bub. et Syd. — Im südlichen Mähren (bis Brünn) verbreitet.

Brünn: Auf *Chondrilla juncea*, Gelber Berg (Sandgruben nächst dem Helgolandfelsen); Hadyberg, Sandgruben; Teufelsschlucht bei

Neuleskau; Obrawatal, nächst der Neumühle; Äcker nächst Mokra Hora. — Nikolsburg: Auf Sandboden zwischen Muschau und Untertannowitz (Picbauer). — Trebitsch: Bei Tein, hinter dem Schlosse, beim Paleček, Tabormühle (Picbauer). — Göding: Czeič, Bisenz.

**P. Chrysoplenii** Grev. — Im Berglande verbreitet auf *Chrysoplenium alternifolium*:

Gr.-Meseritsch: In Wäldern bei Netin (Picbauer). — Ameisenhübel bei Wiesenberg (Picbauer). — Reschener Wasserfall und Oskau bei Deutsch-Liebau.

\* **P. Cichorii** (DC.) Bell.

Auf *Cichorium intybus*:

Am Spielberge bei Brünn. — Pausram (Picbauer). — Eisgrub (Zimmermann). — Kremsier (Picbauer).

Auf *Cichorium endivia*:

Äcker bei Pausram.

**P. Circaeae** Pers.

Hochgesenke: Ober-Lindewiese, Fichtlich, Berggeist. — Blansko: Ödes Tal nächst der Macocha (Picbauer). — Scheint im Berglande verbreitet zu sein.

**P. Cirsii-Eriophori** Jacky.

Mähr. Karst.: Dürres Tal, am Wege von Ostrov zur Macocha (Macháček).

\*\* **P. Cirsii** Lasch.

Auf *Cirsium canum*:

Zwittau, Langerwiesen. — Gewitsch (Baudyš). — Göding, Bisenz: Wiesen beim Bahnhofs. — Kremsier (Picbauer). — Brünn: Vejhon bei Gr.-Seelowitz.

Auf *Cirsium rivulare*:

Vsetin, Boskowitz (Picbauer).

Auf *Cirsium oleraceum*:

Weidenau: Kalkau.

Spornhau: Auf Wiesen.

Teltsch.

Auf *Cirsium pannonicum*:

Gurdau bei Auspitz (Picbauer).

\* **P. Cirsii-lanceolati** Schroet.

Olmütz: Trebitsch (Picbauer).

Weidenau: Im Orte; Schroppengrund.

Sudeten: Ramsau, Gr.-Würben, Spornhau, Altstadt.

Brünn: Hadyberg, Obían, Lilienfeld; Obrawatal.

Znaim: Thayatal bis Frain und Vöttau.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [67\\_1927](#)

Autor(en)/Author(s): Hruby Johann

Artikel/Article: [Beiträge zur Pilzflora Mährens und Schlesiens. 150-176](#)